



Antrag

der Fraktion der FDP

Außenwirtschaft in Schleswig-Holstein

Der Landtag wolle beschließen:

Der Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und Verkehr hat am 23. November 2005 eine Außenwirtschaftsoffensive angekündigt. Der Landtag meint, vor Beginn einer Offensive sollte sorgfältig die Lage beurteilt werden, wozu sie zunächst möglichst widerspruchsfrei festgestellt werden muss.

Deshalb fordert der Landtag die Landesregierung auf, spätestens zur 11. Tagung schriftlich über die außenwirtschaftlichen Beziehungen Schleswig-Holsteins zu berichten.

Der Bericht soll besonders folgende Fragen beantworten:

1. Wie haben sich die Ausfuhren und die Einfuhren von Waren und Dienstleistungen aus und nach Schleswig-Holstein seit 2000 jährlich absolut und im Verhältnis zum Bruttoinlandsprodukt entwickelt,
 - insgesamt,
 - bezogen auf die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union,
 - bezogen auf Staaten außerhalb der Europäischen Union,
 - aufgegliedert nach Sektoren bzw. Branchen in Schleswig-Holstein und
 - aufgegliedert nach Betriebsgrößenklassen in Schleswig-Holstein?

2. Wie haben sich die Direktinvestitionen in Schleswig-Holstein und von Schleswig-Holstein aus getätigten Direktinvestitionen seit 2000 jährlich absolut und im Verhältnis zum Bruttoinlandsprodukt entwickelt,
 - insgesamt,
 - bezogen auf die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union,
 - bezogen auf Staaten außerhalb der Europäischen Union,
 - aufgegliedert nach Sektoren bzw. Branchen in Schleswig-Holstein und
 - aufgegliedert nach Betriebsgrößenklassen?

3. Wie haben sich seit 2000 die absoluten Werte und die relativen Anteile am Bruttoinlandsprodukt
 - der Ausfuhren und der Einfuhren von Waren und Dienstleistungen aus und nach Schleswig-Holstein,
 - der Direktinvestitionen in Schleswig-Holstein und der von Schleswig-Holstein aus getätigten Direktinvestitionenim jährlichen Vergleich zu den absoluten Werten und den Quoten für die Bundesrepublik Deutschland und für die Gruppe der westdeutschen Flächenländer entwickelt?

4. Welche Schlüsse zieht die Landesregierung aus diesen Daten?

5. Mit welchen konkreten Maßnahmen will die Landesregierung außenwirtschaftlich in die Offensive gehen, was sollen die Maßnahmen im Einzelnen bewirken, warum sind die Maßnahmen nach Ansicht der Landesregierung geeignet, die beabsichtigten Wirkungen hervorzurufen, und wer sollen die unmittelbaren Nutznießer der einzelnen Maßnahmen sein?

6. Wie viel Geld will die Landesregierung wann für die einzelnen Maßnahmen ausgeben?

Dr. Heiner Garg
und Fraktion